

Ausfüllhilfe zum Formular

"Technische Angaben Feuerungsanlagen "(TAF)/Fertigmeldung Gasanlagen

Die seitens des Netzbetreibers benötigten Mindestangaben umfassen die Punkte 1.-3. und Punkt 6. der TAF sowie die vollständig ausgefüllte "Fertigmeldung Gasanlage".

- | | |
|-------------|---|
| 1. Exemplar | Bitte senden Sie ein Exemplar bis spätestens 10 Tage vor dem Einbau oder dem Austausch von Gasfeuerstätten (Gasanlagen mit Abgasanlage) mit Datum, Unterschrift und Firmenstempel (Planverfasser/Fachplaner/Fachunternehmer) an den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister. |
| 2. Exemplar | Bitte senden Sie ein Exemplar nach Fertigstellung der Gasanlage (Gasgeräte mit und ohne Abgasanlage) mit Datum, Unterschrift und Firmenstempel an Netze BW, Meisterhausstr. 11, zu Händen Herrn Brucker/ Herrn Schieber, 74613 Öhringen. |
| 3. Exemplar | Ein Exemplar ist für den Bauherrn bzw. Auftraggeber bestimmt. |
| 4. Exemplar | Ein Exemplar ist für ihre Unterlagen bestimmt.
(Es kann als "PDF-Dokument" abgespeichert werden) |

Den Inhalt der NDAV sowie ergänzende Bedingungen finden Sie auf unserer Homepage der NHF Netzgesellschaft Heilbronn-Franken mbH unter <https://www.n-hf.de/index.php?id=netzanschluss0>

Technische Angaben über Feuerungsanlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Die Feuerungsanlage wird errichtet

- a) als verfahrensfreie Baumaßnahme nach § 50 Abs. 1 LBO i. V. mit Anhang Nr. 3a. Dieser Vordruck muss **mindestens 10 Tage** vor Beginn der Ausführung dem **Bezirksschornsteinfegermeister** vorgelegt werden.
- b) als Bestandteil eines kenntnisgabepflichtigen Bauvorhabens nach § 51 LBO. Dieser Vordruck muss spätestens **vor Baubeginn** dem **Bezirksschornsteinfegermeister** vorgelegt werden.
- c) als Bestandteil eines genehmigungspflichtigen Bauvorhabens nach § 49 LBO. Dieser Vordruck ist zusammen mit den Bauvorlagen bei der **Gemeinde** einzureichen.

1. Bauherr (Name, Vorname bzw. Firma¹⁾, Anschrift, Telefon²⁾)

2. Baugrundstück (Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.)

3. Bauvorhaben (Kurze Bezeichnung)

4. Abgasunterlagen Für jede Abgasleitung / Schornstein ist ein eigener Vordruck zu verwenden.

4.1 Schornstein (wenn geeignet, für Abgase aller Brennstoffe zulässig)

Schornstein **einschalig**

aus Mauersteinen

aus Formstücken nach DIN 18150

aus Formstücken mit Zulassungs-Nr. _____

Schornstein für verminderte Anforderungen

nach DIN 18160 Teil 1

aus Formteilen mit Zulassungs-Nr. _____

Schornstein **mehrschalig**

Innenschale

mineralisch

Metall

feuchteunempfindlich

mit allgem. baurechtl. Zulassungs-Nr. _____

Schornstein in Sonderausführung

Beschreibung liegt bei (z.B. Schornsteine nach DIN 4133 oder 1056)

4.2 Abgasleitungen (nur zulässig für Abgase aus Öl- oder Gasfeuerstätten)

Stahl

Aluminium

PVDF

PPS

Glas

anderer Baustoff

Material _____

Typ A 80°C

Typ B 120 °C

Typ C 160 °C

Typ _____

°C

Hersteller _____

mit allgem. baurechtlicher Zulassungs-Nr. _____

Schacht L 30

F 30

L 90

F 90

Lichte Weite _____

cm Ø

oder _____

cm x cm

aus _____

4.3 Luft-Abgas-System (LAS)

Hersteller _____

Zulassungs-Nr. _____

4.4 Querschnittsverminderung

Einbau eines _____

feuchteunempfindlich

mit einem lichten Querschnitt von _____

cm

mit allgem. baurechtl. Zulassungs-Nr. _____

Vorhandener Schacht, Material _____

Querschnitt _____

5. Querschnittsermittlung

nach Herstellerangaben nach DIN 4705 Teil 1, 2 oder 3 Berechnung liegt bei

Lichte Weite der Abgasleitung/des Schornsteins cm Ø oder cm x cm

Wirksame Höhe = Höhe über dem Anschluss der obersten Feuerstätte m

Wärmedurchlasswiderstandsgruppe nach DIN 18160 I II IIa III IV

6. Feuerstätten

Feuerstätte Nr.	Aufstellraum, Geschoss, Rauminhalt in m ³	Art (vgl. Angaben in 7)	Brennstoff	Abgastemperatur in °C	Nennwärmeleistung in kW oder Feuerraumöffnung in cm ²
1					
2					
3					

7. Art der Feuerstätte

- | | |
|---|---|
| 1. Feuerstätte mit Gebläsebrenner | 6. Heizeinsatz/Kaminkassette nach DIN 18895 |
| 2. Feuerstätte mit Verdampfungsbrenner | 7. Feuerstätte für feste Brennstoffe oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 1 |
| 3. Gasfeuerstätte mit Strömungssicherung | 8. Brennwertfeuerstätte |
| 4. raumluftunabhängige Feuerstätte | 9. Sonderfeuerstätte nach DIN 18160 |
| 5. offener Kamin oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 2 | 10. Kesselkombinationen |

8. Lüftungseinrichtungen

(Keine Angaben notwendig bei Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung bis 35 kW, wenn Raumgröße oder Lüftungsverbund mit angrenzenden Räumen ausreicht)

Lüftung des Heizraums/Aufstellraums

Durch Zuluftöffnung, cm² durch Zuluftleitung, cm² durch Abluftöffnung, cm² durch Abluftschaft, cm²

Bauherr Datum, Unterschrift

**Planverfasser/
Fachplaner/
Fachunternehmer** Datum, Unterschrift

Anmeldung/Fertigmeldung einer Gasanlage/Bestellung Gaszähler (Nur vom VIU auszuf.)

Neubau Altbau Umbau Gasanlage/Gasgeräteaustausch

Ergänzung zu 7., Art der Feuerstätte Herd
 Andere

Zähler vorhanden Ja Nein Zählerplatz Zählerplatte DN Zählergröße G

Zählernummer Zählerstand m³ am

Bei Zählerbestellung: Die Anlage soll am in Betrieb genommen werden
 Auf Abruf (bitte mind. 5 Arbeitstage vorher anrufen)

Entfernte Gasgeräte

Anmerkungen

Vertragspartner für die Gaslieferung

Vorname, Name Telefon
 Adresse Telefax

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen: Ich versichere hiermit, dass die Gasanlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen, der NDAV (insbesondere § 13 Abs. 2 NDAV), den DVGW-TRGI und den besonderen Bedingungen des Gas-Netzbetreibers ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister abgestimmt.

Name	Firmenstempel/Ausweisnummer
Straße	
PLZ: <input type="text"/>	Stadt/Gemeinde <input type="text"/>
	Unterschrift (verantw. Fachraft) <input type="text"/>